

Institutionen

Kulturelle Institutionen aus dem deutschsprachigen Raum in Tschechien

Petra Holešovská

Im Rahmen meiner Projektarbeit beschäftige ich mich mit verschiedenen Kulturinstitutionen der deutschsprachigen Länder auf dem Gebiet der Tschechischen Republik. Es existieren mehrere Institutionen, die die Kultur der deutschsprachigen Länder repräsentieren und den Sitz oder die Vertretung in Tschechien haben. Zu den zwei größten und bekanntesten Institutionen aus dem deutschsprachigen Raum in Tschechien gehören Goethe Institut in Prag und Institut Österreich in Brünn. Es gibt natürlich andere Institutionen, zum Beispiel Auswärtiges Amt und weitere, die ich unten nenne:

- Goethe Institut (Prag)
- Institut Österreich (Brno)
- Auswärtiges Amt (Prag)
- Außenministerium Österreich (Prag)
- Österreichisches Kulturforum (Prag)
- Deutsche Katholische Gemeinde
- Deutschsprachige evangelische G.P.

Es gibt auch verschiedene Stiftungen auf dem Gebiet der Tschechien, die sich die Kultur der deutschsprachigen Länder widmen.

- Heinrich Böll Stiftung
- Albert Adenauer Stiftung

In der Tschechischen Republik widmet man auch Raum der deutschen Presse. Wir können in den gewählten Trafiken deutschsprachige Zeitungen und Zeitschriften kaufen. (Frankfurter Allgemeine, Die Presse...usw.) Das sind aus den deutschsprachigen Ländern transportierte Zeitungen. Es existiert aber auch die Presse, die auf dem Gebiet der Tschechischen Republik entsteht. Es sind:

- Radio Prag
- Prager Zeitung

Goethe Institut Prag

Masarykovo nábřeží 32, Praha, 110 00, info@prag.goethe.info

Goethe Institut in Prag ist die größte und bekannteste Institution aus dem deutschsprachigen Raum. Zur Kultur der deutschsprachigen Länder kann man auf den Webseiten viele Informationen bekommen. In der Sektion Künste findet man wichtige Informationen zur kulturellen Leben in Deutschland und die Aktionen der deutschsprachigen Künstler in Tschechien. Man kann hier die Neuigkeiten finden und verschiedene Artikel lesen. Aus dem reichen Angebot und interessanten Tipps wählt jeder etwas. In der Sektion Künste gibt es etwas zur Architektur, Literatur, Musik, Tanz, Theater und verschiedene Kulturtipps von

Goethe Institut. Man kann viel zur Geschichte der Künste, Entwicklung, Tendenzen kennenlernen und aktuelle Nachrichten lesen.

Ich habe ein interessanter Artikel über die Geschichte der Architektur gewählt: „Die Architekturszene in Deutschland ist vielgestaltig, mit einem Schwerpunkt in der Hauptstadt, doch aufgrund des föderalen Systems mit vielen Regionalzentren und unterschiedlichen Strömungen. Die Architektenkammern, die offizielle Standesvertretung, wie auch die freien Architektenverbände sind ebenfalls föderal organisiert. Zehn Universitäten und einige Dutzend Fachhochschulen und Akademien bilden 20.000 Architekturstudenten aus. Das Deutsche Architekturmuseum steht nicht in Berlin, sondern in Frankfurt am Main und hat 2002 mit dem Architekturmuseum in München Konkurrenz bekommen“. ([ww.goethe.de/prag](http://www.goethe.de/prag))


Der Kalender der Aktionen ist in den Webseiten zur Verfügung:

Kalender		
Artist-In-Residence 04-06 2010	Andrew Gilbert Artist-in-Residence Programm	Prag
Ausstellung 03.03.-23.05.10	Dokoupil 100	Prag
Ausstellung 19.05.-15.07.10	Pavel Schmidt "Franz Kafka - Verschrieben & Verzeichnet"	Prag
Vortrag+Diskussion 03.06.10	Reden über Kunst Diskussionsreihe zur zeitgenössischen Kunst	Prag


Zu den Musikaktionen findet man auch viele Informationen:

Konzert: Nürnberger Symphoniker im Rahmen des Städtepartnerschaftsjubiläums Prag-Nürnberg 

Prag: Obecní dům [25. Mai 2010]

Oper: Richard Wagner – Tristan und Isolde 

Prag: Státní opera [Neuinszenierung: 20./23./27 Mai 2010]

Theater: Woche der deutschen Saison 

Prag: Divadlo Komedie [13. – 18. Juni 2010]

Ausstellung: Double Fantasy mit Fotografien von Beate Gütschow 

Prag: Galerie Rudolfinum [22. April – 04. Juli 2010]

Österreich Institut s.r.o.

Moravské náměstí 15, Brno, 602 00, oei@oei.cz

Österreich Institut ist das zweitbekannteste Institut aus dem deutschsprachigen Raum in der Tschechischen Republik. Der Sitz ist in Brünn. Die Leute können verschiedene Prüfungen aus Deutsch machen und damit ein Zertifikat gewinnen. Das Sprachkursangebot wird durch Aktivitäten im kulturellen Bereich ergänzt. Es sind Lesungen und Ausstellungen in Zusammenarbeit mit Österreichischem Kulturforum Prag organisiert. Es werden interessante Projekte und Wettbewerbe initiiert. Im Jahr 2009 wurde ein Plakatwettbewerb für Schüler und Schülerinnen ausgeschrieben. In Gruppen sollte man eine Geschichte schreiben und dazu kreative Bilder malen. Jedes Plakat war originell, der Sieger war Jakub Stošek und Dagmar Pecháčková. Man kann auch österreichische Feste feiern und etwas von dem historisch-traditionellen Leben der Österreicher erfahren.

Auswärtiges Amt

Auswärtige Kultur- und Bildungspolitik ist eine der drei Säulen deutscher Außenpolitik neben den politischen und den wirtschaftlichen Beziehungen. Kultur- und Bildungsangebote erreichen die Leute in den Partnerländern unmittelbar und legen so ein breites Fundament für stabile internationale Beziehungen. Zugleich schafft man weltweit Vertrauen in Deutschland - die Gesellschaft, Wirtschaft und Politik gewinnen durch den wichtige und verlässliche Partner. Einer der wichtigsten Ziele ist die Präsentation Deutschlands als Land mit einer weltbekannten und vielfältigen Kulturszene. Die wichtigsten Partner sind: Goethe Institut, DAAD, Alexander von Humboldt Stiftung, Institut für Auslandsbeziehungen (IfA), Zentralstelle für Auslandsschulwesen.

Österreichisches Kulturforum Prag

Österreichisches Kulturforum Prag soll die Tschechien mit der österreichischen Kultur und Wissenschaft vertraut machen und den Kulturaustausch zwischen Österreich und der Tschechischen Republik zu fördern. Das österreichische Kulturforum organisiert jedes Jahr etwa 250 Veranstaltungen. Es gibt sieben Österreich-Bibliotheken, in Brünn, Böhmisches Budweis, Olmütz, Pilsen, Reichenberg, Troppau und Znaim. In größeren tschechischen Städten gibt es regelmäßig „Tage der österreichischen Kultur“.

Auf den Webseiten des österreichischen Kulturforums kann man interessante Links und Informationen zu Veranstaltungen, Einrichtungen, zu Kunst und Kultur aus Österreich.

Radio Prag

Český Rozhlas 7, Vinohradská 12, Praha, 120 99

Die Mitglieder der deutschsprachigen Redaktion sind:

Till Janzer, Lothar Martin, Jitka Mládková, Martina Schneibergová, Christian Rühmkorf, Daniel Kortschak, Patrick Gschwend, Anne C. Lungová, Markéta Kachlíková und Jakub Šiška.

Radio Prag ist das Radio, das auch in Fremdsprachen sendet, die Auslandsendungen des tschechischen Rundfunks.

Prager Zeitung

Orlická 9, Praha, 130 00

Prager Zeitung ist eine Presse der deutschsprachigen Redaktion in der Tschechischen Republik. Die Zeitung schreiben über der Wirtschaft, die Politik, die Kultur, der Sport, über verschiedene Regionen.

Literaturverzeichnis:

www.goethe.de/prag

www.oesterreichinstitut.cz

www.auswaertiges-amt.de

www.bmeia.gv.at/pragkf

www.farnostceb.cz/option

www.boell.de

www.boel.cz/web/47

old.radio.cz/de/artikel/97713

www.pragerzeitung.cz

Petra Holešovská, 104845

In Brünn, 16.5.2010